

Jona

Schulort:	Jona	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Rapperswil
Konfession des Ortes:	katholisch	Distrikt 1799:	Rapperswil	Kanton 2015:	St. Gallen
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Rapperswil-Jona
		Kirchgemeinde 1799:	Jona		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 244-244v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 444: Jona, [http://www.stapferenquete.ch/db/444].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Jona (Niedere Schule, katholisch)				

freyheit gleichheit für die schuol beschreibung der gemeindt Jona

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?
- III.11.b Wie heißt er?
- III.11.c Wo ist er her?
- III.11.d Wie alt?
- III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.f Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.g Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.

- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgeldern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.d Gemeindekassen?
- IV.16.B.e Kirchengütern?
- IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.g Liegenden Gründen?
- IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Fliesstextantworten

Eine gemeind, verstreüent Häuser 3 fiertelstund weit von Einander 5 hüsser Jn der Tegerau welche 3 viertel stund weit Entfernet sind Jn Jona genandt sind heüsser 28 vnd von Ein ander Entferndt Ein halb fiertel stund die heüsser awo do beschriben sind gehören Jn die pfar gemeind Jona vnd vnder dem agent zu Jona, Jn der buoskircher gemeind sind 14 hüsser welche auf Jona Jn die schuol gehören vor denen haben sie zuo der Joner gemeind gehört Jetz stehen noch Etwelche hüsser vnder dem agent zu Jona, vnd etwelche hüsser vnder dem Agent zu buoskirch, vnd ohne stanit kan eß nit ab gehen biß sie wider an die gemeind Jona an geschlossen werden,

Gesamt

So die schuol besuochen die anzal der kinder sind von knaben vnd Jungfrauen an der zal 65 die Empfängernten oder nachbarenten schuolen bys auf raperschweill Eine halbe stund vnd auf wagen auch Eine halb stund, Jn der schuol wird gelerth gedruckts vnd geschribens, die schuolen werdet Jm winter vngefehr 12 oder 14 wuchens die schuol dauret deß tags 6 stund, die schuol ist nicht in Classen geteilt die 44 gerechtigkeit besetzer, haben den schuomeister bestellt der schuollehrer heist Jakob Joseph kuster Er ist Ein gerechtigkeit besitzer, wie alt 26 Jar alt vn gefehr 4 Jahr schuol Lehrer, wir haben keinen schuol fund wir bezalen auch dem Eigenthum auß dem sakh, wir haben kein schuol hauss si ist Jn Einen briffat hauss wo der schuol Meister ist Jn dem distrikht raperschwill vnd Jn dem kanton Linth

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 244-244v
 Briefkopf freyheit gleichheit für die schuol beschreibung der gemeindt Jona
 Transkriptionsdatum 08.08.2011
 Datum des Schreibens
 Faksimile 444BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_244-244v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst?
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	<u>Jona</u>	Kanton 1799	<u>Linth</u>	Kanton 1780	<u>Rapperswil</u>
Konfession	<u>katholisch</u>	Distrikt 1799	<u>Rapperswil</u>	Kanton 2015	<u>St. Gallen</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	<u>See-Gaster</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde	<u>Jona</u>	Gemeinde 2015	<u>Rapperswil-Jona</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	1799		Einwohnerzahl	
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	<u>705905</u>	1799			
Geo. Länge	<u>231976</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Jona (ID: 597)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Gedrucktes Lesen Geschriebenes Lesen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		65
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 805)**

Name: Kuster
 Vorname: Jakob Josef

Weitere Informationen

Alter: 26
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie?
 Anzahl Kinder:
 Weitere Verrichtungen?

Herkunft:
 Konfession: katholisch
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 4 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Keine Angaben